



**FRIEDRICH
EBERT
STIFTUNG**
Landesbüro NRW

Zukunftsorientierte Familienpolitik

10. Juni 2015, 16.00 Uhr, Düsseldorf

Familienleben ist in Deutschland vielfältiger und bunter geworden. Obwohl immer noch Paarbeziehungen mit Kindern eine sehr häufig anzutreffende Familienkonstellation darstellen, nimmt die Anzahl von alternativen Familienformen stetig zu. Alleinerziehende und Patchworkfamilien sind keine Seltenheit mehr. Darüber hinaus gilt für alle in zunehmendem Maße, dass sich die herrschenden Rollenbilder innerhalb der Familien verändern. Väter sehen sich nicht mehr gänzlich als Ernährer der Familie; Mütter nicht ausschließlich als Kindererzieherinnen.

Dabei sehen sich Mütter und Väter mit Herausforderungen in der Arbeitswelt konfrontiert, die sich manchmal schwer tut auf die gesellschaftlichen Veränderungen einzugehen. Es wird immer wichtiger, dass betriebliche Maßnahmen zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf partnerschaftlich gelöst werden und der Wandel der Vaterrolle und seine Entwicklung auf die Unternehmenskultur stärker einbezogen wird.

Um den Familien in Deutschland zu ermöglichen, Lebensmodelle zu verwirklichen, die ihren eigenen Vorstellungen entsprechen, wurde schon viel bewegt.

Wir laden Sie herzlich ein, über die noch vor uns liegenden Herausforderungen, Fragen und mögliche Lösungswege mit Ministerin Ute Schäfer und unseren Expert_innen auf dem Podium zu diskutieren.

16.00

Begrüßung

Petra Wilke

Leiterin des Landesbüros NRW der Friedrich Ebert Stiftung

Impulsvortrag

Ute Schäfer

Ministerin für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport des Landes Nordrhein-Westfalen

Podiumsdiskussion mit

Volker Baisch

Geschäftsführer Väter gGmbH, Hamburg

Anje Funcke

Projektmanagerin „Familie und Bildung: Politik vom Kind aus denken“, Bertelsmann Stiftung

Prof. Dr. Ute Klammer

Professorin für Sozialpolitik an der Universität Duisburg-Essen

Ute Schäfer

Yvonne Wilke

Geschäftsführerin, Evangelische Aktionsgemeinschaft für Familienfragen, Landesverband Rheinland e.V.

Moderation

Jürgen Zurheide, Journalist

18.00

Ende der Veranstaltung

Verantwortlich:

Petra Wilke

Leiterin des Landesbüros NRW der Friedrich-Ebert-Stiftung
www.fes.de/landesbuero-nrw
www.facebook.com/FESNRW
twitter.com/FESNRW

Organisation:

Iris Nelles
Friedrich-Ebert-Stiftung
Landesbüro NRW
53170 Bonn
iris.nelles@fes.de
Tel.: 0228 883-7202
Fax: 0228 883-9208

Veranstaltungsort:

„Theatersaal“
Weinkellerei Malkasten GmbH
Jacobistraße 6a
40211 Düsseldorf

Anreise mit dem Zug: Hauptbahnhof Düsseldorf: Ausgang Konrad-Adenauer-Platz, Straßenbahn 707, Richtung Unterrath, Ausstieg: Haltestelle Jacobistraße. Überqueren Sie die Kreuzung in Fahrtrichtung. Der Malkasten befindet sich nach ca. 200 m auf der rechten Seite.

Anreise mit dem Auto: Zufahrt über Schadowstraße/ Wehrhahn oder Malkastenstraße. Ca. 80 öffentliche Parkplätze vor dem Haus Jacobistraße.

Anmeldung bis spätestens 05.06.2015 erbeten.

Eine separate Anmeldebestätigung wird nicht versandt.

Anmeldung >

Bei Fragen zur barrierefreien Durchführung der Veranstaltung wenden Sie sich bitte vor der Veranstaltung an uns.